

## Landesmeisterschaft 1500 Niedersachsen Bremen,

oder wie überwinde ich Hindernisse?

Am 02.07. war es dann soweit: Die mittlerweile etablierte LM 1500 des LV Niedersachsen / Bremen konnte über die Bühne gehen. Trotz oder vielleicht auch gerade durch scheinbar unüberwindbare Hindernisse hatten die anwesenden Schützen viel Spaß.

Begonnen hat das Drama mit einer pünktlichen Sperrung des Standes im Mai 2011. Genau zur geplanten LM. Danach wurde fieberhaft daran gearbeitet, den Stand wieder einsatzbereit zu bekommen. Leider kam es dabei immer wieder zu neuen Schwierigkeiten, so dass nach einigen Neuplanungen der 02.07.2011 festgesetzt wurde.

Trotzdem meldeten sich zum Meldeschluss (und auch **nur dieses** Jahr noch ausnahmsweise später) bereits etliche Schützen an, so dass am Ende doch noch 96 Starts in fast allen Haupt- und Nebenmatches stattfanden, obwohl einige Stammstarter zur unglücklicherweise zeitgleich stattfindenden DM fuhren. Verständlich, aber uns waren nun die Hände gebunden, die LM ohne Riesenaufwand und logistische Akrobatik noch auf andere Stände zu verlegen.

Dankenswerter Weise hat uns GLOCK Austria wieder zahlreiche Trophäen zur Verfügung gestellt, so dass die besten Schützen auch einen Sachpreis mit nach Hause nehmen konnten. Ich denke, die anwesenden Schützen hatten Ihren Spaß, sich untereinander im fairen Wettstreit zu messen.

Zum Abschluss sei hier noch die ein- oder andere Anmerkung gestattet:

Wie bereits angedeutet, wird es bei der nächsten LM keine Nachmeldungen mehr geben. Wer sich nicht rechtzeitig meldet, dem sei auch die Lektüre des Sporthandbuches empfohlen. Dieses Jahr war eine Ausnahme, bedingt durch die unglücklichen Umstände.

Wer seinen Namen in einen „Künstlernamen“ ändert, möge dies auch bei der BGST kundtun. schließlich könnten die Ergebnisse auch für eine waffenrechtliche Befürwortung von Nöten sein.

Meinen größten Dank aber muss ich Helge Peters aussprechen, der es geschafft hat, Aschera mit Ferndiagnose und stundenlangen Handysitzungen auf meinem nun einmal neuen Notebook zum Laufen zu bekommen. Ohne ihn wäre die LM wieder zum Scheitern verurteilt gewesen.

Und last but not least hätten wir uns über den Besuch des ein oder anderen „Offiziellen“ zumindest aus der Landesriege sehr gefreut. Die 1500 fristet zu Unrecht in Niedersachsen ein kleines Schattendasein.

Nichts destotrotz freuen wir uns auf das nächste Jahr mit dann hoffentlich noch größerer Besetzung OHNE Schwierigkeiten.



1: Schütze im Anschlag. Natürlich mit ungeladener Waffe



2: Ein Teil der Medallien und recht praktischen Transportlösungen von GLOCK



**3: Doch recht zufriedene Gesichter nach der Siegerehrung der noch anwesenden Schützen**

Text: Stefan Spieß, Bilder: Thomas Feilhauer, André Hage